

Prairie: Vormachbarkeitsstudie bestätigt LCP als einen der weltweit kostengünstigsten Kohlelieferanten nach Europa

08.03.2016 | [IRW-Press](#)

Wesentliche Punkte:

- Die Ergebnisse der Vormachbarkeitsstudie bestätigen dem Kohleprojekt Lublin die technische Umsetzbarkeit sowie solide Wirtschaftszahlen, mit denen der Ausbau zu einem strategischen Kohlelieferanten mit langer Lebensdauer möglich ist. Die europäische Industrie wird weiterhin jährlich über 300 Millionen Tonnen Hartkohle benötigen und die Besorgnis um die Energiesicherheit steigt.
- Mit durchschnittlichen betrieblichen Baraufwendungen von nur 25 US\$ pro Tonne (Steady State) kann sich das Projekt als weltweit kostengünstigster Lieferant von Kohle in die von Prairie belieferten regionalen Schlüsselmärkte Europas etablieren.
- Unter Anwendung international anerkannter Methoden in Planung, Minenbetrieb und Kohleverarbeitung ergeben sich auf Basis einer durchschnittlichen Umsatzrendite (EBITDA-Marge) (Steady State) von 348 Millionen US\$ hohe Barrenditen
- Zusammenfassung der Ergebnisse der Vormachbarkeitsstudie für das Kohleprojekt Lublin:
 - o Jahresproduktion verkaufsfertige Kohle (Steady State-Durchschnitt)-6,34 Mio. Tonnen/Jahr
 - o Gesamtbetriebskosten für Kohle ab Mine (Steady State-Durchschnitt)-25 US\$/Tonne verkaufsfertige Kohle
 - o Jahresgewinn (EBITDA) (Steady State-Durchschnitt)-348 Mio. US\$
 - o Anfängliche Lebensdauer der Mine aus Erstproduktion (nur Erzreserven)-24 Jahre
 - o Anfängliche marktfähige Erzreserven-139 Mio. Tonnen
- Die Qualität der Kohle vor Ort bietet die nötige Flexibilität, um halbweiche Koks-kohle mit einem extrem niedrigen Ascheanteil und Premiumkohle für die Energieerzeugung, sowie Haushalts- und Industriekohle unterschiedlicher Größe zu produzieren, wobei die Nähe zu den regionalen Endverbrauchern umfangreiche Netback-Preisvorteile liefert.
- Zugang zu einer gut ausgebauten regionalen Bahn- und Hafeninfrastruktur mit nicht ausreichend genutzten Kapazitäten für Massengüter und kostengünstigem Transport innerhalb Polens, in europäische Regionalmärkte (Bahn) und Exportmärkte (Schiff) über nicht ausgelastete Häfen in Nordpolen.
- Für die Nutzung der bestehenden Infrastruktur ergeben sich insgesamt direkte Investitionskosten von 558 Millionen US\$ zuzüglich Rücklagen, Kosten für Dienstleistungen im Bereich Technik, Beschaffung und Bauleitung (EPCM) und Eigentümerkosten in Höhe von 74 Millionen US\$. Die Investitionskosten setzen sich zusammen aus 136 Millionen US\$ für Kohleverarbeitungsanlagen und obertägige Einrichtungen, Schachtabsenkungskosten in Höhe von 233 Millionen US\$ sowie weitere Kosten der untertägigen Erschließung in Höhe von 188 Millionen US\$.
- Bedeutende gesellschaftliche und wirtschaftliche Vorteile für die Region Lublin, einschließlich der Möglichkeit einer Verdoppelung der direkten Auslandsinvestitionen und der Schaffung neuer Arbeitsplätze.
- Potenzial für eine umfassende Produktionssteigerung jenseits der laut Vormachbarkeitsstudie geplanten marktfähigen Reserven (siehe Abbildung 19) durch Einbindung von rund 87 Millionen Tonnen abgeleiteten Ressourcen aus Kohleflöz 391 oder Einbindung von Kohle aus anderen neuen Kohleflözen; diese Möglichkeiten werden im Rahmen weiterführender Fachstudien zur Projekterweiterung untersucht.
- Das polnische und internationale Führungsteam von Prairie, das Erfahrung mit der Erschließung, dem Betrieb und der Finanzierung von erstklassigen Kohleprojekten hat, wird nun Gespräche mit möglichen Abnehmern und EPC-Vertragspartnern führen und sich auf die Projektgenehmigung konzentrieren.

8. März 2016 - [Prairie Mining Ltd.](#) (Prairie oder Unternehmen) gibt die Ergebnisse einer Vormachbarkeitsstudie (Studie oder VMS) bekannt, die im Einklang mit den Bestimmungen des JORC-Code (Ausgabe 2012) erstellt wurde. Die Studie wurde für das unternehmenseigene Kohleprojekt Lublin (LCP oder Projekt) im kostengünstigen und ertragreichen Kohlebecken Lublin im Südosten von Polen durchgeführt.

Unter Berücksichtigung der ersten Schätzung der marktfähigen Erzreserven für das Projekt im Umfang von 139 Millionen Tonnen Kohle (Mio. Tonnen) kann das Projekt eine durchschnittliche Steady-State-Produktion von bis zu 8,0 Millionen Tonnen Rohkohle (Run-of-Mine/ROM) pro Jahr (Mtpa) erzielen; das sind bis zu 6,34 Mtpa gereinigte und verkaufsfertige Kohle. Die Basiskennzahlen für das Projekt LCP sind äußerst vielversprechend. Auf Steady-State-Niveau betragen die betrieblichen Baraufwendungen (einschließlich SG&A und Gebühren) durchschnittlich 24,96 US\$ pro Tonne verkaufsfertiger und zur Bahnverladung bereiter Kohle ab Mine (FOR). Daraus ist abzuleiten, dass sich das LCP als kostengünstigster Lieferant von Kohle in die von Prairie belieferten regionalen Schlüsselmärkte Europas positionieren könnte. Das LCP wird auf Steady-State-Niveau voraussichtlich einen durchschnittlichen Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Tilgung (EBITDA) in Höhe von 348 Millionen US\$ jährlich erzielen.

Tabelle 1: Sensitivitätsanalyse Kohlepreis

Anpassung an Umsatzprognosen	-10%	-5%	Grund-szenario	+5%	+10%
Jahresgewinn (EBITDA) (Steady State)	298 Mio. US\$	323 Mio. US\$	348 Mio. US\$	373 Mio. US\$	399 Mio. US\$

Das Projekt LCP befindet sich im Südosten von Polen im Kohlebecken Lublin - der kostengünstigsten Bergbauregion für Hartkohle in Europa - und verfügt über eine moderne und hocheffiziente Infrastruktur, mit der eine extensive Minenererschließung auf niedrigem Kostenniveau möglich ist. Die Abbauarbeiten, das mit der Errichtung betraute Personal, die von Vertragspartnern erbrachten Leistungen und die technische Ausrüstung werden voraussichtlich von verschiedenen polnischen und internationalen Firmen bereitgestellt.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/31727/160307_LCP_PFS_Results_Highlights_DE_PRCOM.001

Abbildung 1: Strategischer Standort des Kohleprojekts Lublin

Prairie-CEO Ben Stoikovich erklärte: Die Vormachbarkeitsstudie hat bestätigt, dass das Projekt zu einem Kohlebergbaubetrieb von Weltrang mit einer Lebensdauer über mehrere Generationen ausgebaut werden kann, der hohe Gewinne abwirft. Tatsächlich gehen wir davon aus, dass sich das Kohleprojekt Lublin als weltweit kostengünstigster Lieferant von Kohle in die von Prairie belieferten regionalen Schlüsselmärkte Europas etablieren wird.

Wir sind in der beneidenswerten Lage, ein hochentwickeltes Projekt mit überzeugenden Kennzahlen in einem ertragreichen Kohlebecken von Weltrang zu besitzen. Das Kohleprojekt Lublin hat das Potenzial, ein bedeutender neuer Kohleproduzent im industriellen Zentrum Europas zu werden und strategisch wichtige Fördermengen an hochwertiger Kohle in die regionalen Märkte Europas zu liefern bzw. über den Seeweg zu exportieren. Angesichts der wachsenden Besorgnis um die Sicherheit der Energieversorgung, vor allem in Zentraleuropa, wird das Projekt aus unserer Sicht weiter an Bedeutung gewinnen. Wir freuen uns, dass das Projekt starke Impulse für den lokalen Arbeitsmarkt setzen und Vorteile für die regionale und nationale Wirtschaft bringen wird.

Mirosaw Taras, Führungskraft bei [Prairie](#) und früherer CEO von Lubelski Wgiel BOGDANKA (Bogdanka), fügte hinzu: Das Kohleprojekt Lublin ist das erste Investment in den Kohlebergbau in Polen, das internationalen Standards wie dem JORC-Code oder den Äquatorprinzipien entspricht. Der neue Bergbaubetrieb Jan Karski im Kohleprojekt Lublin wird der erste, und hoffentlich nicht der letzte in Polen sein, bei dem eine fortschrittliche Ankerbohrtechnik als wichtige Streckenabsicherung zum Einsatz kommt. Dies ermöglicht geringere Kosten, mehr Produktivität und mehr Sicherheit. Ich bin der Meinung, dass das Kohleprojekt Lublin als Projekt von Weltrang dazu beitragen kann, dass Polen sich wieder als zuverlässiger Kohleexporteur in Europa etabliert, und für mehr Energiesicherheit in der Region sorgen wird. Ich fühle mich eng mit der Region Lublin verbunden, da ich hier bereits eine Mine errichtet und gesehen habe, welchen Wohlstand sie der Bevölkerung gebracht hat. Die Arbeit an einem ähnlichen Projekt erfüllt mich mit noch mehr Befriedigung. Der einzige Unterschied bei diesem Projekt besteht darin, dass es mit einer moderneren Technik ausgestattet und minutiös geplant ist und unter Einsatz international anerkannter Methoden betrieben wird. Es erfüllt mich mit Stolz, dass das Kohleprojekt Lublin von der lokalen Bevölkerung und Regierung nach wie vor umfassend unterstützt wird. Es wurde erkannt, dass das Projekt starke Impulse für den lokalen Arbeitsmarkt setzen und Vorteile für die regionale und nationale Wirtschaft bringen kann.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/31727/160307_LCP_PFS_Results_Highlights_DE_PRCOM.002

Abbildung 2: 3D-Ansicht des Anlagenentwurfs für LCP laut Vormachbarkeitsstudie

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Ben Stoikovich, Chief Executive Officer
+44 207 478 3900

Artur Kluczny, Konzernleitung - Polen
+48 22 351 73 80
info@pdz.com.au

Für Europa:
Swiss Resource Capital AG
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/57192--Prairie--Vormachbarkeitsstudie-bestaetigt-LCP-als-einen-der-weltweit-kostenguenstigsten-Kohlelieferanten-nach-EU>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).